

DER MAGISTRAT

Frankfurt am Main, 03.04.2020

Dezernat: VIII - Soziales,
Senioren, Jugend und
Recht

Eingang Amt 01: 06.04.2020, 11:00 Uhr

**Bericht des Magistrats
an die Stadtverordnetenversammlung**

B 161

SG - StR Prof. Dr. Daniela Birkenfeld

Anhörung Ortsbeiräte 1 bis 16

Betreff

Tätigkeitsbericht 2019 des Seniorenbeirats

Vorgang

a) Beschluss der Stadtverordnetenversammlung	vom 31.08.2017	§ 1693 (M 124)
b) Antrag d.	vom	NR
c) Etat-Antrag d.	vom	E
d) Anregung des Ortsbeirats	vom	OA
e) Etat-Anregung des Ortsbeirats	vom	EA
f) Anregung der KAV	vom	K
g) Anfrage d.	vom	A
h) Initiative des Ortsbeirats	vom	OI
i) Beschluss des Ortsbeirats	vom	§
j) Bericht des Magistrats	vom 29.03.2019	B 110

Vertraulich: ja nein

Anlage(n):

Begründung der Vertraulichkeit:

- Der oben bezeichnete Beschluss lautet: - auszugsweise -
 Die oben bezeichnete Anfrage lautet:
 Die oben bezeichnete Initiative lautet:

Der Vorlage M 124 (Neufassung der Satzung für den Seniorenbeirat) wird mit der Maßgabe zugestimmt, dass

- § 1 (4) folgende Fassung erhält:

„Zur Ausübung seiner Tätigkeit kann ein Vertreter des Seniorenbeirats an allen öffentlichen Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung und der Ausschüsse der Stadtverordnetenversammlung teilnehmen. In den Ortsbeiräten können die für den Ortsbezirk berufenen Seniorenbeiräte und deren Stellvertreter an allen Sitzungen teilnehmen. In den Ausschüssen der Stadtverordnetenversammlung und den Ortsbeiräten hat er bzw. haben sie Rederecht.“

- und § 5 (6) folgende Fassung:

„Vor wichtigen Entscheidungen, die ältere Menschen in Frankfurt am Main betreffen, kann der Magistrat verlangen, dass der Seniorenbeirat entsprechend § 5 (4) einberufen wird.“

Die Satzung für den Seniorenbeirat § 1 (6) lautet:

"Der Seniorenbeirat erstellt jährlich zum Jahresende einen Tätigkeitsbericht. Dieser wird dem Magistrat und der Stadtverordnetenversammlung zur Kenntnis gegeben."

Zwischenbericht:

Bericht:

Der Tätigkeitsbericht über das Jahr 2019 liegt vor. Der Seniorenbeirat berichtet wie folgt:

W-Lan in Seniorenwohnanlagen, Aufstockung der Mittel für das Programm „Würde im Alter“, Mobilität mit elektrisch betriebenen Rollstühlen, seniorenfreundliche Abfallbehälter, Ansprechen und Verbesserung von Verkehrsproblemen in den Ortsteilen: All diese Punkte waren u.a. Themen von Anträgen im Seniorenbeirat, die von verschiedenen Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung aufgegriffen und vom Magistrat teilweise bereits umgesetzt wurden. Ein besonderer Renner und auch ein Verkaufsschlager sind inzwischen die 365 €-Tickets, für die sich der Seniorenbeirat seit Jahren stark gemacht hat. Diese tragen auch zur Verbesserung des Klimas in Frankfurt am Main bei, weil viele Autofahrten von Rentnern und Rentnerinnen nun durch Fahrten mit dem ÖPNV ersetzt werden.

Deshalb war das Jahr 2019 ein sehr erfolgreiches Jahr für den Seniorenbeirat. Der Seniorenbeirat tagte öffentlich und betrieb eine eigenverantwortliche Pressearbeit insbesondere bei der Internetseite der Landesseniorenvertretung Hessen e.V.

Aufgrund des § 9 der Satzung für den Seniorenbeirat hat der Seniorenbeirat mit Zustimmung des Magistrats eine neue Geschäftsordnung beschlossen. Diese ist einen Tag nach Genehmigung durch den Magistrat (12.04.2019) in Kraft getreten. Das Gremium veröffentlichte nun nach § 6 der Geschäftsordnung seine Sitzungstermine, die im Benehmen mit der zuständigen Dezernentin im Rahmen einer Jahresterminplanung festgelegt wurden, und die Tagesordnung im Amtsblatt. Der Seniorenbeirat konnte außerdem beschließen Gäste zu Sitzungen oder einzelnen Tagesordnungspunkten mit Teilnahme- und/oder Rederecht hinzuzuladen.

Die verstärkte Präsenz des Seniorenbeirates bei Veranstaltungen des Sozialdezernats wie die Aktionswochen Älterwerden, Frankfurter Programm - Aktive Nachbarschaft, Forum Älterwerden verschaffte dem Gremium die Möglichkeit, sich besser bekannt zu machen. Gemeinsame Veranstaltungen mit der Landesseniorenvertretung Hessen e.V. wurden ebenfalls wahrgenommen, leider ist im Vorstand der LSVH e.V. immer noch kein Frankfurter vertreten.

Weiterhin will der Seniorenbeirat Anträge der KAV unterstützen.

Viele Ziele sind jedoch noch nicht erreicht. Gerade auf dem Gebiet der bezahlbaren Wohnungen bleibt jedoch noch viel tun. Deshalb wartet auch 2020 noch viel Arbeit auf uns.

Sitzungen

Die **1. Sitzung** des Seniorenbeirates fand am **20.02.2019** im Jugend- und Sozialamt statt. Herr Franz A. Zimmermann, neubenanntes Mitglied aus dem Ortsbeirat 5 und Nachfolger von Herrn Dr. Ruppert besuchte die Sitzung erstmals als Gast und wird voraussichtlich in der kommenden Sitzung als stimmberechtigtes Mitglied teilnehmen können. Aufgrund der Neufassung der Geschäftsordnung nahm Herr Fink vom Rechtsamt an der Sitzung teil.

Frau Schülner, Nachfolgerin von Frau Golde, stellte sich als neue Leitung des Rathauses für Senioren vor, Frau Hertwig als die Nachfolgerin von Frau Flörsheimer und Leitung der Leitstelle Älterwerden.

Die Aktionswochen Älterwerden in Frankfurt standen diesmal unter dem Motto: „In Gemeinschaft leben“ und fanden in der Zeit vom 21. August bis 01. September 2019 statt. Beim Bunten Nachmittag im Rathaus für Senioren am 30.08.2019 war der Seniorenbeirat, wie auch in den vergangenen Jahren, mit einem eigenen Infostand vertreten.

Herr Schmidt, Nachfolger von Frau Schlegel bei der Stabsstelle Inklusion, stellte sich vor. Oberbürgermeister Feldmann lud die ordentlichen Mitglieder und ihre Stellvertreter am 20.03.2019 zu einer Demokratie- und Weinreise ein.

Der vom Seniorenbeirat eingereichte Antrag zur Erweiterung der Kurzstrecken wurde von der FDP-Fraktion im Römer aufgenommen.

Frau Dr. Sterzel setzte sich in einem Brief an den Oberbürgermeister weiterhin für die Veröffentlichung der Termine des Seniorenbeirats in der Terminübersicht der Stadtverordnetenversammlung ein.

Dem von der Kommission Geschäftsordnung erneut überarbeitete und vom Rechtsamt mit dem Dezernat VIII geprüften Entwurf der Geschäftsordnung wurde zugestimmt.

Der von Frau Dr. Sterzel vorbereitete Antrag „Piktogramme zur Beförderung von Behinderten mit Elektroscootern“ wurde einstimmig angenommen.

Der Tätigkeitsbericht 2018 wurde nach Abstimmung mit dem Dezernat beschlossen.

Die **2. Sitzung** des Seniorenbeirates fand am **22.05.2019** im Jugend- und Sozialamt statt. Unter dem Themenschwerpunkt „Gesundheit“ nahmen Herr Stadtrat Majer und Herr Roos an der Sitzung teil. Herr Franz A. Zimmermann, neubenanntes Mitglied aus dem Ortsbeirat 5, nahm erstmals als stimmberechtigtes Mitglied an einer Sitzung teil. Frau Stadtverordnete Momsen besuchte als Gast die Sitzung.

Das Projekt „Generationsbrücken“, das Europäisches Filmfestival der Generationen – Silver Screen, die Veranstaltungsreihe „Gesund durchs Jahr“ sowie die Stadtgesundheitskonferenz, Prävention „Gut geht's“ wurden vorgestellt. Ein Austausch im Plenarsaal des Römers mit dem Seniorenbeirat, den Ortsbeiräten, dem Ausschuss Soziales und Gesundheit gemeinsam mit der kassenärztlichen Vereinigung wurde geplant.

Frau Dinges stellte anhand einer Präsentation das Frankfurter Programm Würde im Alter – Förderrichtlinie Stationär vor.

Die Weinreise- und Demokratiereise am 20.03.2019 mit Oberbürgermeister Feldmann fand großen Anklang. Leider konnten keine behindertengerechten Reisebusse eingesetzt werden. Der Oberbürgermeister lud die ordentlichen Mitglieder des Seniorenbeirats zu einem Arbeitsgespräch mit bereits funktionierenden Seniorengenossenschaften in Seligenstadt am 25.07.2019 ein.

Mit einer Feierstunde wurde am 14. Mai 2019 im Gesellschaftshaus des Palmengartens der Nachbarschaftspreis 2018 **Miteinander-Füreinander** in den Kategorien: Kultur vor Ort, Alt und Jung, Chancen im Quartier, Schöner-Bunter-Lebenswerter (Laudatio Frau Dr. Sterzel), Nachbar für Nachbarn, verliehen.

Frau Dr. Sterzel und Herr Zandee nahmen an der Sitzung des Dreierausschusses teil. Herr Zandee nahm an einer Sitzung der KAV im Plenarsaal teil und konnte im Rahmen der Bürgerfragestunde Gebrauch von seinem Rederecht unter Anwesenheit der Dezernentin für Integration und Bildung, Sylvia Weber, machen.

Erfreut konnte der Seniorenbeirat zur Kenntnis nehmen, dass die zahlreichen Anregungen zur Verbilligung der Teilnahme am ÖPNV endlich aufgenommen wurden, denn ab dem 1. Januar 2020 sollen Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren ein Jahresticket für Busse, Bahnen und Regionalzüge für jährlich 365 € hessenweit bekommen.

Der Seniorenbeirat begrüßte die Neufassung des Frankfurter Programmes „Würde im Alter“ und bedauerte, dass es aufgrund des neuen Pflegestärkungsgesetzes und der notwendigen Haushaltskürzungen zu einer deutlichen Kürzung der freiwilligen Frankfurter Leistungen im stationären Bereich gekommen ist. Diese Reduzierungen hatte auch das Revisionsamt empfohlen, um Doppelfinanzierungen zu vermeiden. Das Gremium setzte sich dafür ein, dass bei einer positiven Haushaltsentwicklung diese Kürzung im Rahmen der Erfordernisse überprüft und ggf. zurückgenommen wird. Eine Seniorin besuchte als Gast die Sitzung.

Die **3. Sitzung** des Seniorenbeirates fand am **21.08.2019** im Jugend- und Sozialamt statt. Unter dem Themenschwerpunkt „Seniorenengossenschaften“ nahmen Frau Wagner und Frau Berk von der AWO an der Sitzung teil. Die ordentlichen Mitglieder des Seniorenbeirates hatten an einem Arbeitsgespräch mit bereits funktionierenden Seniorenengossenschaften aus Langen, Seligenstadt und Dietzenbach am 25.07.2019 in Seligenstadt teilgenommen. Frau Berk stellte das Projekt *Der Frankfurter Faden* zur Förderung verbindlicher generationsübergreifender Nachbarschaftshilfe, basierend auf dem Konzept von Seniorenengossenschaften, vor. Der Seniorenbeirat unterstützt das Konzept soweit es der Unterstützung von bestehenden ehrenamtlichen Initiativen im Stadtteil dient, warnte jedoch vor Bildung von Doppelstrukturen und Aufbau von bürokratischen Hürden.

Frau Dr. Sterzel nahm am Hessischen Elisabeth-Preis für Soziales 2019 am 05.06.2019 im Wiesbadener Schloss Biebrich teil.

Frau Dr. Sterzel besuchte die Abschlussveranstaltung „Ich zu alt“ im Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e.V.

Frau Dr. Sterzel, Herr Langlet und Herr Zandee nahmen an der KAV- Plenarsitzung mit Oberbürgermeister Feldmann und der Dezernentin am 19.08.2019 teil.

Herr Serke übernimmt den Kultur- und Freizeitausschuss als Nachfolger von Herrn Dr. Rupert.

Der Seniorenbeirat beschäftigte sich mit dem Problem der Abdeckungen von Müllcontainern für Ältere, Behinderte oder auch für die kleinen Nutzer. Frau Dr. Sterzel machte in einem Schreiben an die Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH auf dieses Problem aufmerksam.

Ein weiteres Problem stellte die enorme Gefährdung durch E-Bikes und E-Roller da. Herr Zandee nahm mit Herrn Stadtrat Frank an einer Begehung der Senioren-Fitnessanlagen im Nordend teil. Der Fahrgast-Begleitservice des RMV (Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH) wurde lobend erwähnt.

Die **4. Sitzung** des Seniorenbeirates fand am **11.12.2019** im Jugend- und Sozialamt statt. Frau Delmas, neue Amtsleiterin des Jugend- und Sozialamtes, stellte sich dem Gremium mit einem kurzen beruflichen Werdegang vor. Herr Teichert tritt aus gesundheitlichen Gründen von seinem Amt zurück. Herr Michael Mario Böckle nahm als neugewähltes stellvertretendes Mitglied aus dem Ortsbeirat 15 erstmal an der Sitzung teil. Unter dem Themenschwerpunkt „Sucht im Alter“ nahmen Herr Stadtrat Majer und Frau Dr. phil. Morgenstern an der Sitzung teil. Frau Dr. phil. Morgenstern stellte das Projekt „Sucht im Alter“, ein Kooperationsprojekt des Drogenreferats und des Jugend- und Sozialamts, mittels einer Präsentation vor. Frau Dr. Sterzel und Herr Zandee nahmen an der Fachtagung „ICH? Zu alt“ - Altersdiskriminierung im Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik teil.

Das Schreiben an die Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH zeigte schnelle Erfolge. Die Container wurden gegen seniorenfreundliche Container mit kleineren, leichter zu öffnenden Deckeln ausgetauscht.

Frau Achenbach nahm an der Regionaltagung der Landesseniorenvertretung Hessen e.V. in Ginsheim-Gustavsburg teil. Frau Dr. Sterzel und Herr Zandee waren als Gäste beim Jahresempfang des Seniorenrates Offenbach a.M. eingeladen.

Die Homepage des Frankfurter Seniorenbeirates bei der Landesseniorenvertretung Hessen e.V. wurde von Frau Achenbach überarbeitet und aktualisiert. Der Seniorenbeirat bildete eine Arbeitsgruppe mit dem Ziel, Vorschläge an den Magistrat über Richtlinien zur Schaffung von bezahlbarem, alters- und behindertengerechtem Wohnraum in Frankfurt am Main zu erarbeiten.

Herr Trosch nahm am 18.09.2019 am Fachtag des Welt-Alzheimertag 2019 teil. Herr Trosch berichtete über die Informationsveranstaltung „Der Seniorenbeirat im Ortsbezirk“ am 16.09.2019 und über das Projekt „Macht mit im Quartier und in der Nachbarschaft“ am 07.10.2019 vom Frankfurter Verband im Begegnungs- und Servicezentrum Bornheim/Ostend.

Herr Trosch besuchte die Auftaktveranstaltung - "Netzwerktag Wohnen 2019" und die Abschlussveranstaltung "Wohnen wie ich will" der Vierten Demografiewoche Rheinland-Pfalz vom 04.11. - 11.11.2019.

Folgende Anträge wurden beraten:

- Seniorengerechtes Wohnen in Frankfurt am Main
- Mobilität mit elektrisch betriebenen Rollstühlen
- Piktogramme zur Beförderung von Behinderten mit Elektroscootern
- Besuchergerechte Öffnungszeiten in städtischen Schwimmbädern
- Stationäre medizinische Versorgung in Alten- und Pflegeheimen
- Bereitstellung von barrierefreien Reisebussen
- Stellungnahme zum Frankfurter Programm „Würde im Alter“
- Antrag zur Erhaltung der Homöopathie-Erstattungen durch die Krankenkassen
- Programme und Untersuchungen für und über Frauen über 60
- Moderne Kommunikation für moderne Senioren
- Abstand von Urnenreihengrabstätten
- Barrierefreier Weg zum Neubau der Schwimmhalle an der Eissporthalle.

Die abgestimmten Anträge wurden an das Büro der Stadtverordnetenversammlung und an die Fraktionen weitergeleitet.

Folgende Veranstaltungen wurden besucht:

- „Ehrenamt in Frankfurt“ im Bürgerinstitut am 20.02.2019
- Seniorentalk: Boomtown Frankfurt jung, dynamisch, agil. Podiumsdiskussion am 25.02.2019
- Präsidiumssitzung der Kommunalen Ausländer- und Ausländerinnenvertretung (KAV) am 27.02.2019
- Demokratie- und Weinreise mit OB Feldmann am 20.03.2019
- Mitgliederversammlung der Landesseniorenvertretung Hessen e.V. am 03.04.2019 in Buseck
- Verleihung Nachbarschaftspreis im Palmengarten am 14.05.2019
- Sitzung Dreierausschuss
- Hessischer Elisabeth-Preis für Soziales am 05.06.2019
- Fachtagung und Abschlussveranstaltung Altersdiskriminierung „ICH? Zu alt“ vom Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e.V.

- Plenarsitzung der Kommunalen Ausländer- und Ausländerinnenvertretung (KAV) am 19.08.2019 mit Dezernentin Prof. Dr. Birkenfeld und OB Feldmann
- Begehung der Senioren-Fitnessanlagen im Nordend
- Arbeitsgespräch mit Seniorengenossenschaften in Seligenstadt am 25.07.2019
- Aktionswochen Älterwerden in Frankfurt vom 21.08. - 01.09.2019
- Bunter Nachmittag im Rathaus für Senioren am 30.08.2019
- Informationsveranstaltung „Der Seniorenbeirat im Ortsbezirk“ am 16.09.2019
- Fachtag des Welt-Alzheimer-tages 2019 am 18.09.2019
- Jahresempfang des Seniorenrates in Offenbach a.M. am 23.09.2019
- Projekt „Macht mit im Quartier und in der Nachbarschaft“ vom Frankfurter Verband am im Begegnungs- und Servicezentrum Bornheim/Ostend am 07.10.2019
- „Tag der offenen Tür“ im Römer am 26.10.2019
- Regionaltagung der Landesseniorenvertretung Hessen e.V. in Ginsheim-Gustavsburg am 07.11.2019
- Auftaktveranstaltung – „Netzwerktag Wohnen 2019“ und Abschlussveranstaltung „Wohnen wie ich will“ der Vierten Demografiewoche in Rheinland-Pfalz.

Weitere Aktivitäten:

- Regelmäßige Teilnahme an den Sitzungen der jeweiligen Ortsbeiräte
- Teilnahme an den Redaktionssitzungen der Senioren Zeitschrift
- Teilnahme an den Ausschusssitzungen der Stadtverordnetenversammlung
- Mitarbeit als Jurymitglied bei der Verleihung für den Preis „Aktive Nachbarschaft“
- Teilnahme an den Versammlungen der Landesseniorenvertretung Hessen e.V.
- Zusammenarbeit mit der Kommunalen Ausländer- und Ausländerinnenvertretung
- Fahrgastbeiratssitzungen.

gez.: Feldmann
 begl.: Laucks